

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Ternberg

Ternberg, 20. Mai 2008
Folge 317/5

Neue Bürgerservice-Zeiten ab 01.06.2008 im Marktgemeindeamt Ternberg

Wir möchten Sie informieren, dass wir

ab 01. Juni 2008

unsere Bürgerservice-Zeiten wie folgt ändern:

Montag bis Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr
Neu: Donnerstag – Bürgertag	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Während dieser Zeiten sind unsere MitarbeiterInnen gerne für Sie da!

Freibad Ternberg Aushilfskraft für August gesucht

Für das Freibad Ternberg wird **für den Monat August 2008** noch **dringend eine Aushilfskraft** gesucht.

Die Aufgaben umfassen alle anfallenden Tätigkeiten wie z.B. Kassendienst, Schwimmbekenaufsicht und Reinigungsarbeiten.

Bewerbungsunterlagen (Kurzbeschreibung der Person und einer Kopie des Helferscheines) sind beim Marktgemeindeamt Ternberg, Frau Sparr, abzugeben.

Bioabfalltermine

Oktober bis April: jeden zweiten Montag
Mai bis September: jeden Montag

Montag	26. Mai 2008	Montag	07. Juli 2008
Montag	02. Juni 2008	Montag	14. Juli 2008
Montag	09. Juni 2008	Montag	21. Juli 2008
Montag	16. Juni 2008	Montag	28. Juli 2008
Montag	23. Juni 2008	Montag	04. August 2008
Montag	30. Juni 2008	Montag	11. August 2008

Müllabfuhrtage

für Restmüll

Links der Enns		Rechts der Enns	
Donnerstag	05. Juni 2008	Mittwoch	21. Mai 2008
Donnerstag	03. Juli 2008	Donnerstag	19. Juni 2008
Donnerstag	31. Juli 2008	Donnerstag	17. Juli 2008
Donnerstag	28. August 2008	Donnerstag	14. August 2008

Rasenmähen an Sonn- u. Feiertagen

Immer wieder wird von GemeindebürgerInnen darauf aufmerksam gemacht, dass die Sonn- und Feiertagsruhe nicht eingehalten wird, da manche BürgerInnen an diesen Tagen ihren Rasen mähen. In Ternberg gibt es zwar keine, nach dem OÖ Polizeistrafgesetz diesbezüglich mögliche Verordnung, die das Rasenmähen zu bestimmten Zeiten gänzlich verbietet, jedoch muss laut ABGB eine ungebührliche Lärmentwicklung an Sonn- und Feiertagen so wieso vermieden werden.

Von einer „Rasenmähverordnung“ wurde bis jetzt und wird auch in Zukunft bis auf Weiteres abgesehen, da es als selbstverständlich angesehen werden kann, dass an den genannten Tagen auf das Rasenmähen verzichtet wird.

Sie werden gebeten, sich danach zu richten und auf Ihre MitbürgerInnen im Sinne einer guten Nachbarschaft Rücksicht zu nehmen.

Wildbachbegehung

Jede Gemeinde, durch die ein Wildbach fließt, ist verpflichtet, diesen samt Zuflüssen innerhalb der in ihrem Gebiet gelegenen Strecken jährlich mindestens einmal begehen zu lassen.

Bei den zu begehenden Bächen im Gemeindegebiet wurden die Feuerwehren gebeten, je nach deren Löschbereichen, diese zu begehen und eventuelle Gefahrenbereiche sofort dem Marktgemeindeamt zu melden.

Hiermit wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Bachbegeher vom Marktgemeindeamt Ternberg beauftragt wurden, diese Begehung in den Monaten Mai und Juni durchzuführen.

Schadensmeldungen sind grundsätzlich beim Marktgemeindeamt abzugeben!

Zusatzförderung für neuen Heizkessel

Wer seinen Heizkessel bis 31. Oktober 2008 durch einen neuen Pellets-, Hackgut- oder Stückholzkessel ersetzt, bekommt zusätzlich zu den bestehenden Förderungen unseres Bundeslandes eine Förderung aus den Mitteln des Klima- und Energiefonds. Für Pelletskessel werden € 800,-- Förderung ausbezahlt, für Stückholz- und Hackgutkessel € 400,--.

Ein Förderzuschuss ist möglich, wenn:

- sich ein privater Haushalt eine Holzzentralheizung mit einer maximalen Leistung von 50kW anschafft
- der Heizkessel die Emissionsvorschriften der Umweltzeichenrichtlinie für Holzheizungen erfüllt
- die Rechnung für den Heizkessel im Zeitraum zwischen 22. Februar und 31. Oktober 2008 ausgestellt ist und
- der Förderantrag zusammen mit der Rechnung und einem Zahlungsnachweis innerhalb von 3 Monaten nach Rechnungsdatum, spätestens jedoch bis 30. November 2008 bei der Kommunalkredit Public Consulting GmbH eingereicht wird.

Fragen Sie jetzt Ihren Installateur oder informieren Sie sich im Internet unter www.public-consulting.at

Nähere Informationen zu den Förderungen in unserem Bundesland und zum Heizen mit Pellets finden Sie unter www.propellets.at

SACHKUNDEKURS FÜR HUNDEBESITZER

WANN? 11.Juni 2008 – 18:00 Uhr

**WO? Tierarztpraxis Loimayr
4452 Ternberg, Zur Steinwend 10**

Anmeldung:

Birgit Pfaffhuber

0676-7701670

hundeschule@partnerpfote.at

WELPENKURSE

Einstieg jederzeit möglich!

Eine gute Sozialisierung ermöglicht Welpen eine optimale Wesensentwicklung.

Hundeschule Partnerpfote

**Anwendung positiver Motivation
in der modernen, gewaltfreien
Hundeerziehung**

Die Highlights im Mai und Juni mit der OÖ Familienkarte

Die neue OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- **Agrarium – Steinerkirchen/Wels.** Nur mehr bis Ende Juni ist die europaweit erfolgreiche Ausstellung "Auf den Spuren der Dinosaurier" mit 40 lebensgroßen Urzeitgiganten im Agrarium Steinerkirchen/Traun zu bewundern. Darum erhalten alle Familien mit der OÖ Familienkarte vom 26. Mai bis 21. Juni 2008 einen Nachlass von 5 Euro auf die bereits ermäßigten Familieneintritte. Mehr Infos dazu auf www.agrarium.at und auf www.familienkarte.at
- **Aquapulco – Familienmonat im Juni.** Für alle Wasserratten, die wieder einmal so richtig Spaß und Action haben wollen, ist das die beste Gelegenheit zum günstigsten Tarif. Die beliebte Wasserwelt kann von allen OÖ FamilienkartenbesitzerInnen den ganzen Monat Juni zum halben Preis genutzt werden. Mehr Infos finden Sie auf www.familienkarte.at oder www.aquapulco.at
- **Baumkronenweg – Kopfung – Hoch hinaus zum halben Preis.** Im Mai zahlen Familien beim Baumkronenweg Kopfung mit der OÖ Familienkarte für die ganze Familie statt 16,- Euro nur mehr 8,- Euro. Spazieren Sie in den Baumwipfeln über Holzstege. Aber auch der riesige Spielplatz mit dem neuen Wasserspielplatz lädt zum Austoben ein. Mehr Infos finden Sie auf www.familienkarte.at und www.baumkronenweg.at
- **Tag der Beziehung – 17. Mai 2008.** Der "Tag der Beziehung" richtet sich an alle Paare, denen ihre Beziehung wichtig ist und die nach einer lebendigen Partnerschaft suchen. Flächendeckend in 10 Orten in Oberösterreich findet dieses kostenlose Angebot statt. In zwei Referaten zu Kommunikation und Umgang mit Unterschieden, sowie dem Austausch mit der Partnerin/dem Partner will dieser Nachmittag das Interesse an der bewussten Arbeit in der Partnerschaft wecken. Für die Kinderbetreuung vor Ort ist ebenfalls gesorgt. Mehr Infos und Anmeldung auf www.familienkarte.at
- **Familienfest – 31. Mai 2008.** Aus Anlass zum zweiten Geburtstag der OÖ.Familienkarte NEU findet am 31. Mai 2008 in Kooperation mit ÖBB und Milka ein großes Familienfest statt - am Vorplatz vom Hauptbahnhof Linz zwischen 10 und 18 Uhr. Neben dem MILKA Truck warten noch zahlreiche Attraktivitäten, bei denen Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen! Ab 17 Uhr sorgt die Band Bluatschink mit einem Kinderkonzert für Spaß und Begeisterung. Näheres auf www.familienkarte.at
- **Kinderfahrradsitze um nur 25 Euro.** Durch Unterstützung der Kooperationspartner kostet der Kinderfahrradsitz „COMFYKID S“ von der Firma Walser nur sensationelle 25 Euro und kann bei allen Filialen der Firma Forstinger erstanden werden. Der Fahrradsitz „COMFYKID S“ ist für Kinder bis 22 kg geeignet. Weitere Informationen und eine Aufstellung der Forstinger-Filialen finden Sie auf www.familienkarte.at

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

**MobiTipp Steyr – Die Nahverkehrsinfo Pyhrn – Eisenwurzen -
Durch Kooperation jetzt noch attraktiver!**

Im Dezember 2007 startete MobiTipp Steyr - Die Nahverkehrsinfo Pyhrn - Eisenwurzen mit Sitz in Steyr als Außenstelle der OÖ Verkehrsverbund Organisationsgesellschaft.

Aufgabe von MobiTipp Steyr ist es, das umgesetzte Regionalverkehrskonzept für den Öffentlichen Verkehr in der Region Pyhrn – Eisenwurzen in Zusammenarbeit mit dem Land OÖ und den Gemeinden laufend zu betreuen und weiterzuentwickeln sowie den Bürgerinnen und Bürgern der Region für Auskünfte und Beratung rund um den Öffentlichen Verkehr zur Verfügung zu stehen.

Nunmehr erfährt MobiTipp Steyr durch Kooperation der OÖ Verkehrsverbund Organisationsgesellschaft mit den Verkehrsbetrieben der Stadtwerke Steyr eine weitere Aufwertung. Im Rahmen der Kooperation wird eine Bedienstete der Stadtwerke Steyr, Frau Melanie Kleinhagauer, in das Büro von MobiTipp Steyr wechseln. Dort wird sie als Mobilitätsberaterin besonders für jene Bürgerinnen und Bürger mit Rat und Tat zur Seite stehen, die in der Stadt Steyr mit Öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sind. Gemeinsam mit Mobilitätsmanagerin Mag. Sonja Radinger und Mobilitätsberaterin Kerstin Pohn wird das Team von MobiTipp Steyr damit für Wünsche, Anregungen und Beschwerden rund um den Öffentlichen Verkehr noch besser gerüstet sein.



Im Bild: Melanie Kleinhagauer, Kerstin Pohn, Mag. Sonja Radinger (von links nach rechts)

Gleichsam wird durch die Kooperation bei MobiTipp Steyr ab sofort auch das gesamte Fahrkartensortiment des Oberösterreichischen Verkehrsverbundes einschließlich der Fahrkarten für die Kernzone Steyr, die zum Teil auf Chipkarten ausgegeben werden, erhältlich sein.

Egal wann und wohin Bürgerinnen und Bürger der Region in Oberösterreich reisen. MobiTipp informiert über die besten Verbindungen mit Öffentlichen Verkehrsmitteln für Arbeit, Schule und Freizeit. MobiTipp Steyr – Die Nahverkehrsinfo Pyhrn - Eisenwurzen steht den Bürgerinnen und Bürgern von Montag bis Freitag jeweils von 8:30 bis 12:30 Uhr zur Verfügung.

Kontakt: MobiTipp – Die Nahverkehrsinfo Pyhrn - Eisenwurzen, Bahnhofstr. 16, 4400 Steyr, Tel. 07252/21313-0, Homepage: www.steyr.mobitipp.at, Email: office@steyr.mobitipp.at

Berufsausbildung für erwerbsgeminderte Jugendliche

Die Volkshilfe Basar GmbH bietet körperbehinderten Jugendlichen in ganz OÖ die Möglichkeit, in ausgewählten Betrieben, in der Nähe des Wohnorts, eine Lehrausbildung zu absolvieren. Die Auswahl der Lehrberufe erfolgt nach den Interessen und Möglichkeiten der TeilnehmerInnen.

Bei der Berufsausbildung handelt es sich um eine Ausbildung nach dem dualen Ausbildungssystem, d.h. theoretische Ausbildung in der Berufsschule, praktische Ausbildung in einem Partnerbetrieb in der Nähe des Wohnortes der TeilnehmerInnen.

Sozialpädagogische Betreuung, Organisation und Verwaltung erfolgen durch die MitarbeiterInnen der Volkshilfe Basar GmbH. Die Betreuung schließt nicht nur alle Belange des Ausbildungsverhältnisses mit ein, sondern beschäftigt sich auch mit der Lebenssituation der Jugendlichen.

**Jährlich 10 freie Lehrstellen für körperbehinderte Jugendliche
(Terminvereinbarung: 0676/8734 6336)**

Ziele der Ausbildung:

Lehrabschluss und damit FacharbeiterInnenqualifikation, Integration, Vermittlung in ein dauerhaftes Dienstverhältnis

Voraussetzung für die Teilnahme:

Alter zwischen 15 und 23 Jahre, mind. 50%ige körperliche Erwerbsminderung (erhöhte Familienbeihilfe), positiver Pflichtschulabschluss, die Fähigkeit den Anforderungen einer dualen Ausbildung gerecht zu werden.

Volkshilfe Basar GmbH BABJ
4400 Steyr, Seitenstettnerstraße 15
E-Mail: babj@volkshilfe-ooe.at
www.volkshilfe-ooe.at

Ferien camps für Jugendliche

Keine Prüfungen und keine Hausaufgaben, dafür jede Menge Spaß und Action einen ganzen Sommer lang.

Die Action Company der Sportunion veranstaltet im Mölltal/Kärnten in den Sommerferien für Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren echte Power-Ferien.

Für unternehmungslustige Teens sind diese Camps ein absoluter Volltreffer. Jugendliche erleben hier ihren Urlaub einerseits als „Action-Total“ und andererseits als angenehme Entspannung.

Reiten, Rafting, Mountainbike, Bogenschießen, Bungee-Running, Soap-Football, Hochseilgarten, Expedition Robinson, Canyoning, Golf, Go-Kart und viele Trendsportarten sind die Zutaten für den aufregenden Fun-Cocktail. Nach dem Sport bieten die Camps ein umfangreiches Freizeitpaket: Ein fetziges Rahmenprogramm mit Disco, Lagerfeuer, Kinoabend und Showprogramm machen die Camps unvergesslich.

Es gibt 4 Arten von Camps:

Actioncamps: Termine: 6. bis 12. Juli, 12. bis 18. Juli, 18. bis 24. Juli

Funcamps: Termine: 6. bis 12. Juli, 18. bis 2. Juli

Englischcamp: 12. bis 18. Juli

Abenteuercamp XL: 16. bis 22. August

Die Pauschalpreise betragen 299 Euro für die Funcamps, 399 Euro für die Actioncamps, 330 Euro für das Abenteuercamp und 345 Euro für das Englischcamp.

Anmeldung und nähere Informationen:

Mag. Herbert Lientschnig, Telefon 0664/341 28 15 oder ww.actioncamps.at

Information der Österr. Bundesforste über den Nationalparkbetrieb Kalkalpen

Naturschutzmaßnahmen

Wir stellen mit Walter Wagner den Bärenanwalt für Oberösterreich. Die Kartierung der Bergwaldvögel (Berichtspflicht NATURA 2000) wird fortgesetzt und beim Auerwildmonitoring werden wir auch heuer wieder mitwirken. Zur Dokumentation werden seltene Baumarten, Raubtiere, Schalenwild, Vögel, Fledermäuse, Nagetiere, Reptilien und Amphibien erhoben und in eine Datenbank der Nationalpark Gesellschaft eingegeben.

Waldmanagement

Der Wildnisbereich wird von derzeit 72 % auf 75 % der Nationalpark Fläche erweitert. Hier wird waldbaulich nicht mehr eingegriffen. Die Natur kann es sich selbst richten. Windwürfe gehören bei uns mit dem Borkenkäfer zu den Motoren der natürlichen Dynamik. Durch sie entstehen Lücken in den Wäldern. Es kommt Licht auf den Boden und erst jetzt können sich junge Bäume ansamen und entwickeln. Die Folge ist ein Mosaik an verschiedenen Baumarten mit Alters- und Höhenunterschieden. Im Randbereich setzen wir zum Schutz der Nachbarn Maßnahmen, damit sich der Borkenkäfer nicht über die Grenzen des Nationalparks ausbreitet. Vom Wind geworfene oder bereits vom Borkenkäfer befallene Fichten werden pfleglich zur Forststraße gebracht und sofort verkauft. Die dabei anfallenden Erlöse werden wieder in den Nationalpark investiert. Wenn die Maßnahme nicht pfleglich möglich ist, werden die Fichten entrindet und verbleiben als Totholz im Wald. Hier erwarten wir, ein Jahr nach Kyrill, unsere Hauptaufgabe.

Wildtiermanagement

Bis 2013 werden auch die Wildruhezonen auf die oben erwähnten 75 % der Nationalpark Fläche erweitert. Zwischenzeitig konzentrieren wir die Regulierung auf das Rotwild in den östlichen Bereichen des Nationalparks. Rotwild wird noch an 5 Standorten im Nationalpark gefüttert. Ab 2013 soll die Fütterung Wällerhütte nicht mehr beschickt werden.

Nationalpark Stützpunkte

Sowohl das Forsthaus Bodinggraben mit der Ausstellung „Fürsten in der Wildnis“ als auch die Steffelalm als Selbstversorgerhütte für Wanderer und Reiterstützpunkt, werden 2008 fertig gestellt und im darauf folgenden Jahr in Betrieb gehen. Beide Projekte werden aus Eigenmitteln der Bundesforste finanziert.

Weitere Informationen auf der Homepage www.bundesforste.at oder www.kalkalpen.at

Besamungsbeihilfen

In der Gemeinderatssitzung am 13. Dezember 2007 wurde die Gewährung der Besamungsbeihilfen neu geregelt.

Ab dem Jahr 2008 wird von der Gemeinde mit Stichtag 1. Oktober für das Gemeindegebiet eine Liste der AMA besorgt. Die für das jeweilige Kalenderjahr vorgesehenen Mittel werden dann durch die Anzahl der belegfähigen Rinder dividiert und entsprechend an die jeweiligen Rinderhalter ausbezahlt. Die Ankaufsbeihilfe für Zuchtstiere wird wie bisher gewährt, jedoch erhalten jene Betriebe solange keine Besamungsbeihilfe, solange der bezuschusste Zuchtstier am Betrieb steht.

Für den Zeitraum 1. Mai 2007 bis 31. Dezember 2007 gilt die alte Regelung, daher werden alle Landwirte, die künstliche Befruchtungen bei Rindern und Schweinen durchführen, darauf aufmerksam gemacht, dass die Besamungskarten für den Zeitraum vom **1. Mai 2007 bis 31. Dezember 2007** beim Marktgemeindeamt Ternberg, Gemeindekasse, **bis spätestens 30. Juni 2008** zur Abrechnung vorzulegen sind.

Hingewiesen wird noch darauf, dass unbedingt die Kontonummer auf den Besamungskarten eingetragen werden muss.

Ordinationseröffnung (Wahlarztpraxis)

Frau Dr. Notburga Krahwinkler
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Oberärztin im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Linz
4400 Steyr, Stadtplatz 31
Tel. Terminvereinbarung erbeten (Tel. 0664/2429361)

Abverkauf von Fundgegenständen

Laut Gemeindevorstandsbeschluss vom 21. April 2008 werden folgende Fundgegenstände aus den Jahren 2003 – 2006 zum Verkauf angeboten:

Herrengilet aus rotem Fleece
Jeansjacke Größe 40
Fäustlinge lila – Marke Zanier
Kinderhandschuhe blau/grün Fleece
Eisbär Mütze schwarz/grau
braune Strickhandschuhe
Canon Kamera
Damenlederhandschuhe schwarz
Strickhaube mit roten Streifen
braune Geldtasche

Damenarmbanduhr Marke DKNY
Herrenarmbanduhr Marke FOSSIL
rote Kindergeldtasche
Handy Siemens ME 45 grau
Handy Siemens C 35 grau
Handy Nokia 3310 dunkelblau
Armband silber
Damenarmbanduhr Marke FOSSIL
goldene Damenlesebrille

Der erzielte Erlös wird an das Rote Kreuz, Ortsstelle Ternberg, weitergeleitet. Interessenten werden gebeten, zur Besichtigung und zum Erwerb dieser Gegenstände beim Marktgemeindeamt Ternberg, Allgemeine Verwaltung, vorzusprechen.

Befüllen privater Schwimmbäder

In den letzten Jahren hat die Zahl der privaten Schwimmbäder ständig zugenommen. Aus gegebenem Anlass wird daher hinsichtlich des Befüllens dieser Bäder auf folgende Bestimmungen hingewiesen:

- Aufgrund der geltenden Wasser- und Kanalgebührenordnung der Marktgemeinde Ternberg ist für die Befüllung der Bäder **sowohl die Wasser- als auch die Kanalgebühr** in der jeweils geltenden Höhe zu bezahlen, auch wenn das Wasser der Bäder nicht in den Kanal eingeleitet wird.
- Eine Befüllung privater Bäder aus Hydranten der öffentlichen Wasserleitung oder durch die Feuerwehren ist nicht gestattet.

Nicht zuletzt aufgrund des Befüllens der Bäder ist der tägliche Wasserverbrauch in den ersten Sommertagen auf mehr als 400 m³ pro Tag angestiegen. Das ist mehr, als über den Brunnen täglich gefördert werden kann. Sollte diese Entwicklung so weitergehen, so muss für kommende Jahre überlegt werden, die Bäder straßenweise zu füllen.

Der Bürgermeister:
Buchberger Alois eh.